

Union des Mutuelles du Partenariat pour la Mobilisation de l'Épargne et du Crédit

Sparmöglichkeiten und Kredite für kleinbäuerliche Betriebe



Union des Mutuelles du Partenariat pour la Mobilisation de l'Épargne et du Crédit au Senegal (UM-PAMECAS) ist ein Netz von Spar- und Darlehensgenossenschaften mit mehr als 80 Filialen in 10 der 14 Provinzen des Landes.

Im Senegal sind viele Menschen arbeitslos und viele Familien leben nach wie vor in Armut. Die meisten Menschen arbeiten in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft. Sie leben oft in ländlichen Gebieten und haben keinen Zugang zu Bankdienstleistungen.

UM-PAMECAS bietet verschiedene Spar- und Kreditprodukte, z. B. Darlehen für Kleinunternehmen, Wohnungsbaukredite und Familien- und Bausparverträge an. Die Kundschaft kommt aus einem breiten Spektrum gesellschaftlicher Gruppierungen. Momentan arbeitet UM-PAMECAS aber auch daran, die Dienstleistungen für bestimmte Gruppen gezielt zu verbessern, darunter das Angebot für Frauen; zudem soll das Leistungsspektrum schrittweise auch auf Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker, auf Migrantinnen und Migranten und die ländliche Bevölkerung ausgedehnt werden.

UM-PAMECAS wird das Oikocredit-Darlehen verwenden, um mehr Kredite in der Landwirtschaft zu vergeben.

Partnerstatistiken

FAKTEN	
Sektor	Finanzdienstleistungen

SOZIALE WIRKUNG	
Kundinnen und Kunden	112.125
Kundinnen	50.0%
ZUSÄTZLICH ANGEBOTENE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN	
Soziale Dienstleistungen	
Mikroversicherungen	

Zuletzt aktualisiert (mit den neusten verfügbaren Daten) am 19. Juli 2024

Oikocredit international

I: www.niedersachsen-bremen.oikocredit.de E: niedersachsen-bremen@oikocredit.de

Dieses Dokument wurde von Oikocredit, Ecumenical Development Cooperative Society U.A. (Oikocredit International) mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung erstellt. Oikocredit International übernimmt keine Garantie für Inhalt oder Vollständigkeit des Textes und haftet nicht für Verluste, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen könnten.